

Stadt Witten

Der Bürgermeister

Fraktion Piraten
Herrn Fraktionsvorsitzenden
Stefan Borggraefe

- im Hause -

SPD-Fraktion
CDU-Fraktion
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Fraktion bürgerforum+
Fraktion AfD
Fraktion Die Linke
Fraktion WBG
Fraktion FDP
Fraktion Stadtklima
Integrationsrat

25.05.2021

**Unsicherheiten bei der Finanzierung der Sanierung des AMG und deren Auswirkungen;
Anfrage der Fraktion Piraten vom 23.02.2021**

Sehr geehrter Herr Borggraefe,

zu Ihrer o.g. Anfrage nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

Zu den Fragen 1-5:

**Wann wurde der Förderantrag für die Sanierung (Phase 1) am Albert-Martmöller-Gymnasium gestellt?
Und gab es dazu bereits eine Förderzusage oder sonstige Rückmeldung vom Land?**

Was ist der Grund für die Verzögerung der Durchführung der Maßnahmen am Albert-Martmöller-Gymnasium? Diese sollte nach ursprünglich Planung bereits im 2. Quartal 2019 begonnen werden (und Ende 2020 abgeschlossen sein), später dann in 2020 und jetzt erst in 2021.

Welche Auswirkungen hat der verzögerte Beginn der Maßnahmen am Albert-Martmöller-Gymnasium und die im Raum stehende Absage der Förderfähigkeit für die weitere Maßnahmenplanung an den folgenden Schulen?

Welche Auswirkungen hat der nun voraussichtliche zusätzliche Fehlbetrag von 5,6 Millionen hinsichtlich der Genehmigung des Haushalts und Haushaltssicherungsplans?

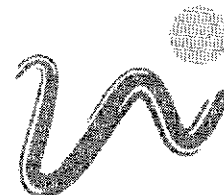
Wie ist der aktuelle Stand hinsichtlich der bereits bekannten Finanzierungslücke von (in 2019) geschätzt rd. 7,15 Mio. € für die Phasen 2 & 3 der Maßnahmen am Albert-Martmöller-Gymnasium, die noch in keinem Haushalt abgebildet ist? Immerhin sollen in Phase 1 bereits die Voraussetzungen dafür geschaffen werden.

In der Sitzung des Rates am 15.02.2021 hat die Verwaltung das Thema umfangreich zum Tagesordnungspunkt Haushalt verarbeitet und erläutert, s. hierzu die beigelegte Drucksache „Änderungen zum Haushaltsplanentwurf 2021ff AMG“.

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

König



Änderung zum Haushaltsplanentwurf 2021ff.

Baumaßnahme Albert-Martmöller-Gymnasium (AMG) Hauptgebäude – energetische Sanierung - Investitionsnummer 0114019683

Das Land NRW als Fördergeber, im Rahmen des KInvFG2, hat, wie bereits im Gespräch vom 10.02.2021 erläutert, die vollständige Förderung der og. Maßnahme in Frage gestellt. Wenn es dabei bleibt, steht der Baumaßnahme, die ein Gesamtauszahlungsvolumen von 10 Mio. € (plus bereits gebildete Planfortschreibungen aus der Maßnahme „Sanierung Fach- und Klassenräume AMG“ i.H.v. 994.764,00 €) hat, im schlechtesten Fall keine bisher geplanten Einzahlungen durch Fördermittel von insg. 6,52 Mio. € entgegen. Im Rahmen der Haushaltsplanung 2021ff. verändert sich daher der Kreditbedarf und somit auch die Zinsaufwendungen/ -auszahlungen für Kredite.

Die Förderung wurde bereits im Haushaltsplan 2019/2020 in Höhe von insg. 4,5 Mio. € in den Jahren 2019 und 2020 (Haushaltsplan 2019/2020) eingeplant. Bisher sind allerdings keine Fördermittel geflossen. Bis Ende 2020 sind rd. 450T€ Auszahlungen getätigt worden. Die Reste der Auszahlungsmittel wurden in zukünftige Jahre als Planfortschreibung übertragen und werden voraussichtlich in 2022 bzw. 2023 in Anspruch genommen.

Der Kreditbedarf wird sich aufgrund der fehlenden Förderung für die Jahre 2022 (2 Mio. €) bzw. 2023 (2,5 Mio. €) um insgesamt 4,5 Mio. € erhöhen. Die im Haushaltsplanentwurf 2021ff. bisher geplanten und nun entfallenden Einzahlungen aus der Förderung von insgesamt 2,02 Mio. € in den Jahren 2022 und 2023 erhöhen für diese Jahre zusätzlich den Kreditbedarf. Die veränderte Kreditbedarfsberechnung und dazugehörigen Tilgungen befinden sich in der beigefügten Anlage.

Die Zinsaufwendungen verändern die Ergebnis- und Finanzplanung.

	2021	2022	2023	2024
Bisher – HHPlanentwurf 2021ff.				
Zinsaufwendungen für private Unternehmen 160101.551700 / 160101.751700	1.612.376	1.479.955	1.350.940	1.251.378
NEU				
Zinsaufwendungen für private Unternehmen 160101.551700 / 160101.751700	1.612.376	1.479.955	1.361.858	1.286.875
Differenz	0	0	-10.918	-35.497
	2021	2022	2023	2024
Ergebnisrechnung bisher	575.581	956.912	4.235.016	1.765.348
Ergebnisrechnung NEU	575.581	956.912	4.224.098	1.729.851
Finanzrechnung bisher	-29.422.868	-27.501.454	-23.801.244	-18.127.395
Finanzrechnung NEU	-29.422.868	-25.501.454	-21.398.443	-18.401.945

Die Abschreibungen werden aufgrund der fehlenden Förderung in vollem Umfang das Jahresergebnis über Jahrzehnte der Nutzung des Anlagegutes verschlechtern.

Witten, 11.02.2021

In Vertretung
Gez. Kleinschmidt

Kreditbedarfsberechnung 2021 ff. – Änderung zum Haushaltsplan 2021ff.

Bezeichnung	Konten	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
Investitionszuweisungen	681000 + 681100 + 681800	17.880.893	17.718.108	13.153.609	13.347.229	16.357.229
Einzahlung aus der Veräußg. Bewegl. Sachen und Grundstücken	682100 + 682300	1.250.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000
Erschließungsbeiträge	683100	590.000	788.000	2.080.000	1.610.000	1.495.000
Sonstige Investitionseinzahlungen	689001	1	0	0	0	0
Inv -Einzahlungen Gesamt	68er	19.720.894	19.556.108	16.283.609	16.007.229	18.902.229

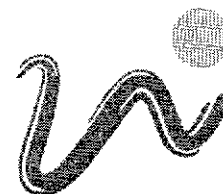
Sonstiger Vermögenserwerb	780000 bis 782899,7830- 789999	3.366.017	5.828.827	5.243.716	3.106.194	2.386.994
Baumaßnahmen	7829er	27.461.000	24.607.000	25.027.000	24.865.000	28.964.000
Investitionsauszahlungen Gesamt	78er	30.827.017	30.435.827	30.270.716	27.971.194	31.350.994

Zwischen-Summe Ein-/Auszahlungen	-11.106.123	-10.879.719	-13.987.107	-11.963.965	-12.448.765
---	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------

Bezeichnung	Konten	Ansatz 2020	Planung 2021	Planung 2022	Planung 2023	Planung 2024
Festwerte und GWG	782802 bis 782809	1.124.820	1.655.897	1.137.397	1.620.897	1.120.897
Zwischensumme Kreditbedarf		-9.981.303	-9.223.822	-12.849.710	-10.343.068	-11.327.868
zusätzlicher Kreditbedarf Baumaßnahme AMG für die entfallende Förderung aus 2019/2020 - Investitionsnummer 0114019683				-2.000.000	-2.500.000	

davon:

Kreditermächtigung Gute Schule	2.241.796	0	0	0	0
NEU - allgemeine Kreditermächtigung	7.739.507	9.223.822	14.849.710	12.843.068	11.327.868
Tilgung von Krediten auf Basis der allgemeinen Kreditermächtigung (791er Konten)	4.880.000	4.469.645	5.038.379	5.553.438	5.283.112
Tilgungen Gute Schule werden über ein Forderungskonto an das Land erfasst	0	257.007	393.366	393.366	393.366
tatsächl. u. rechnerische Verschuldung	-2.859.507	-4.497.170	-9.417.965	-6.896.264	-5.651.390



nachrichtlich:

Bauauszahlungen Rathaus 0114019655	782955	5.000.000	6.000.000	3.600.000	1.800.000	2.200.000
darauf entfallene Zuwendungen		2.800.000	4.808.000	2.889.000	1.420.000	1.276.000
Bauauszahlungen Rettungszentrum 0114011902	782900	500.000	500.000	3.000.000	2.500.000	0
darauf entfallene Zuwendungen		0	0	0	0	0
Bauauszahlungen Rathaus./Rettungszentrum abzgl. Zuwendungen		2.700.000	1.692.000	3.711.000	2.880.000	924.000